



An den
Bürgermeister der Stadt Rheine
Herrn Dr. Peter Lüttmann

Klosterstraße 14

48431 Rheine

Nachrichtlich an:

den Schuldezernenten Herrn Raimund Gausmann,
den Vorsitzenden des Schulausschusses Herrn Stefan Gude,
die stellv. Vorsitzende des Schulausschusses Frau Ulrike Stockel

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Lüttmann, lieber Peter,

die o.g. Fraktionen stellen nachfolgenden Antrag nebst Begründung zur Beratung und Beschlussfassung im Schulausschuss.

Antrag:

Die UWG Rheine, die Grünen, die Linke und die BfR beantragen im Vorgriff auf den vom Rat in seiner Sitzung am 16.03.21 gefassten einstimmigen Beschluss, ein Stufenkonzept für den Einsatz von Raumlüftern an allen Schulen zu entwickeln, die Installation von Raumlüftern in allen Klassenräumen der Rheiner Grundschulen umgehend, also in den Osterferien, auf den Weg zu bringen.

Begründung:

Die dramatisch ansteigenden Inzidenzzahlen bei Kindern von 5-9 Jahren, hervorgerufen von der sich rasant ausbreitenden Mutation B 1.1.7., gebietet ein schnelles Handeln, vor allem an den Grundschulen.

Wie den Informationen der Verwaltung für den Schulausschuss am 24.03.21 zu entnehmen ist, ist die Canisiusschule mit 10 Kindern und die Ludgerusschule mit einer Gruppe von 12 Kindern der 3. Klasse unter Quarantäne gestellt worden. Ein Kind ist mit B 1.1.7. infiziert. Die Meldung vom 23.03.2021 über einen neuen Fall an der Franziskusschule Mesum ist vermutlich nur ein Schritt in einer nun täglich anwachsenden Zahl von Infektionen im Grundschulbereich.

Aus Elternsicht und aus Sicht der antragstellenden Fraktionen ist es höchste Zeit zu handeln. Die sofortige Beschaffung von Raumlüftern mit einer im Hinblick auf die Reduzierung der Virenlast in der Raumluft effizienten Luftfilterung und einem möglichst leisen Betrieb, auch auf höchster Filterstufe in jedem Klassenzimmer, ist das Gebot der Stunde.

Wenn nach den Osterferien der Präsenzunterricht wieder aufgenommen werden soll, muss zudem sichergestellt sein, dass ausreichend Masken vorhanden sind und Testungen 2-3mal die Woche erfolgen, die Raumlüfter sind dann zusätzliche, ergänzende, aber unabdingbare Sicherheitskomponenten, um weitere Schulschließungen und zusätzliche Gesundheitsgefährdungen für diesen Bereich wirksam abzuwenden.

Davon unberührt sind die im Antrag an den Rat vom 14.03.2021 formulierten und einstimmig beschlossenen Zielsetzungen und Maßnahmen mit höchster Priorität weiter zu verfolgen und umzusetzen.

Es wäre unverantwortlich bis in den Sommer den Abschluss der bürokratischen Verfahren abzuwarten und solange Distanzlernen durchzuführen.

Allen dürften mittlerweile die sozialen und psychischen Folgen für die Kinder hinlänglich bekannt sein.

Die von den Schulpflegschaften der weiterführenden Schulen des Sekundarbereichs erstellte Handreichung wird als Orientierungsrahmen für die qualitative und quantitative Umsetzung des Ratsbeschlusses als Anlage beigelegt.

Antragsteller:

Für die Fraktion **DIE LINKE.**



Annette Floyd-Wenke
Fraktionssprecherin

Für die Fraktion 



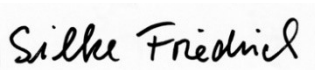
Detlef Weßling
Fraktionssprecher

Für die Fraktion  UWG Rheine



Rainer Ortel
Fraktionssprecher

Für die Fraktion  **BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Silke Friedrich
Fraktionssprecherin



Christian Jansen
Stellvertretender Fraktionssprecher